

P R E S S E M I T T E I L U N G

Hamburg, 04. Mai 2009

Produktionsprozesse optimieren bei knapper werdenden Budgets

Stoff- und Energiestrommanagement alsACHEMA-Kongress-Schwerpunkt – eine Software für multiple Lösungsansätze.

Ineffizienzen aufzeigen, Ressourcen einsparen und Prozesse optimieren sind die Schlagworte, mit denen sich der Themenschwerpunkt „Materials and Energy Flow Analysis“ des Achema-Kongresses beschäftigt. Die Vortragsreihe findet am 12. und 13.05.09 im Raum „Illusion 2“ im CongressCenter der Messe Frankfurt (CMF) statt. Industrieanwender geben Einblick in ihre Erfahrungen mit der Modellierung und Analyse von Produktionssystemen und berichten über aufgespürte Optimierungspotenziale und erzielte Einsparungen.

Die BASF AG stellt beispielsweise eine „Flussanalyse für Prozessbewertung und –verbesserung“ vor, der Spezialitätenchemiekonzern Ciba Inc. berichtet über „Prozessoptimierung in der chemischen und pharmazeutischen Industrie durch Material- und Energiestromanalyse“, und das High-Tech Unternehmen M+W Zander präsentiert ein „Ökologisches Bewertungsverfahren zur Emissionsreduktion organischer Lösemittel in der Solarzellen- und Halbleiterproduktion“.

Die Basis all dieser Vorträge ist die Stoffstrommanagement-Software Umberto. Die Software dient zur Modellierung, Berechnung und Visualisierung von Stoff- und Energieflüssen. Einzelne Produktionslinien, Werke oder komplette Unternehmen können als Prozesssysteme erfasst, berechnet und abgebildet werden. Dabei unterstützen Bibliotheken den Anwender beim schnellen Aufbau der Modelle.

Seit über 15 Jahren wird die Software von der ifu Hamburg GmbH vertrieben und weiterentwickelt. Umberto V.6 wird noch in diesem Jahr verfügbar sein. Erste neue Features werden bereits auf der Achema vorgestellt: ifu Hamburg GmbH, Halle 4.2, Stand G22.

Kontakt
Agentur:
Hedda Precht
PR-echt
Tel.: 040 – 318 18 978
Mail: Hedda.Precht (at) PR-echt.de